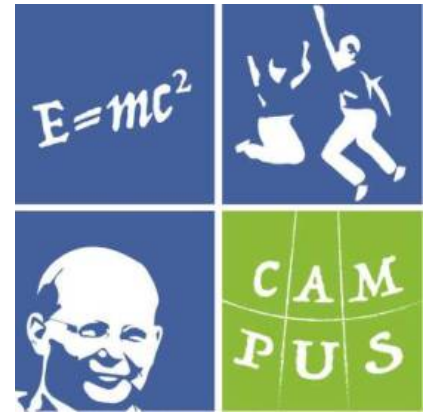


# Campus-Nachrichten

31. Oktober 2025 | Ausgabe 131 | 4. Ausgabe des Schuljahres 25/26

**Dietrich-Bonhoeffer-Bildungscampus**  
Mittelschule-Realschule-Fachoberschule-Akademie-CIS



Dietrich-Bonhoeffer-Straße 28  
D – 83043 Bad Aibling  
Tel: 08061 – 938841 – 10  
Fax: 08061 – 938841 – 11  
Mail: [info@dbbc-bayern.de](mailto:info@dbbc-bayern.de)  
Web: [www.dbbc-bayern.de](http://www.dbbc-bayern.de)  
[www.dietrich-bonhoeffer-bildungscampus.de](http://www.dietrich-bonhoeffer-bildungscampus.de)  
Facebook: [www.facebook.com/dbbcampus](https://www.facebook.com/dbbcampus)  
Instagram: [www.instagram.com/dbbcampus](https://www.instagram.com/dbbcampus)

## Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

der Start in das neue Schuljahr war im wahrsten Sinne des Wortes ein *Neustart*. Vielleicht haben Sie über Ihre Kinder schon von der ein oder anderen Veränderung gehört, die das **Personalisierte Lernen** mit sich bringt. Wir sind begeistert, wie schnell unsere Schülerinnen und Schüler die neuen Lernformen angenommen haben – und wie selbstverständlich sie bereits Teil ihres täglichen Lernrhythmus geworden sind.

Doch nicht nur für die Schülerinnen und Schüler bedeutete dieser Schuljahresbeginn eine Phase des Aufbruchs. Auch für unser Kollegium war und ist dieser Prozess ein Schritt in eine neue, herausfordernde und zugleich bereichernde Richtung. Sich auf Neues einzulassen, vertraute Routinen zu hinterfragen und Unterricht konsequent vom Lernen der Kinder her zu denken – das erfordert Mut, Professionalität und Teamgeist.

Dass sich unsere Kolleginnen und Kollegen u.a. regelmäßig in Kleingruppen treffen, um das Personalisierte Lernen am DBBC weiterzuentwickeln, ist alles andere als selbstverständlich. Dafür gilt ihnen unser ausdrücklicher Dank und Respekt – ebenso wie allen, die diesen Prozess mit großem Engagement und Herzblut begleiten.

Ein ebenso großer Dank gilt der gesamten Schulfamilie. Der gelungene Schulstart ist eine Gemeinschaftsleistung, die zeigt, wie stark unser Campus in seiner Vielfalt zusammenhält. Wenn man die aktuellen gesellschaftlichen Diskussionen verfolgt – etwa über die mentale Gesundheit junger Menschen, die Auswirkungen von Social Media oder die Frage, wie Schule Orientierung in einer komplexen Welt geben kann –, dann spüren wir, wie wichtig es ist, Bildung neu zu denken. Wir am DBBC wollen uns damit nicht abfinden, dass junge Menschen mit diesen Herausforderungen allein gelassen werden. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir tragfähige Wege finden, um unseren Schülerinnen und Schülern Halt, Zuversicht und echte Entwicklungschancen zu geben.

Ein sichtbares Zeichen des Aufbruchs sind auch unsere neuen Räume: Modern ausgestattet bieten sie ein Lernumfeld, das motiviert und inspiriert. Die zahlreichen Sitz- und Rückzugsbereiche werden intensiv zum Lernen, Arbeiten und Auftanken genutzt – so, wie wir es uns gewünscht haben.

Die organisatorischen „Mammutaufgaben“ der Klasseneinteilungen, der Stundenplaneinteilung, der Indi-Organisation und vielem Mehr sind inzwischen ebenfalls weitgehend abgeschlossen. Auch hier möchten wir allen Beteiligten unseren großen Dank und Respekt aussprechen – für die Geduld, den Einsatz und die Professionalität, mit der diese komplexe Aufgabe gemeistert wurde.

## Termine

### Andachten zum Reformationstag

**Fr, 31. November**

**08:55 Uhr:** MS 05, MS 06, RS 05,  
RS 06, MS 07

**09:25 Uhr:** MS 08, RS 07a, RS 07b,  
RS 08a, RS 08b, FOS 12

**10:05 Uhr:** MS 09a, MS 09b, RS 09a,  
RS 09b, RS 10a, RS 10b

### Herbstferien

**01.-09. November**

Ferien in Bayern

### Buß- und Betttag (für Schüler frei)

**Mi, 19. November**

### Erster Elternsprechtag

**Do, 04. Dezember**

**14 – 18:30 Uhr**

Von 14.00 Uhr bis 18:30 Uhr

→ Buchung der Termine ab Dienstag, den 18. November 9.00 Uhr über EduPage möglich  
Unterrichtsende um 13:25 Uhr  
Bus fährt im Anschluss zum Bahnhof

Alle Termine: [dbbc.edupage.org](https://dbbc.edupage.org)

## Schöne Ferien

Wir wünschen euch allen schöne Herbstferien. Eine Woche Pause und Erholung!

Das neue Schuljahr hat also mit viel Energie, Veränderungsbereitschaft und Zuversicht begonnen. Wir blicken voller Freude und Dankbarkeit auf das, was schon gelungen ist – und mit Optimismus auf das, was vor uns liegt. Lassen Sie uns diesen Weg des Lernens, Wachsens und Gestaltens gemeinsam weitergehen – im Sinne unserer Schülerinnen und Schüler, für die Zukunft, die sie verdienen.

Mit freundlichen Grüßen



**Markus Schmidt**  
Schulleiter / Geschäftsführer

---

### Sehr geehrte Eltern,

leider muss ich mich mit einem weiteren, aber sehr wichtigen Anliegen an Sie wenden. In den ersten Wochen des neuen Schuljahres kam es wiederholt zu vermeidbaren Verkehrssituationen rund um den Schulcampus – insbesondere bei der Abholung der Schülerinnen und Schüler.

Ich möchte Sie – diejenigen, die es betrifft – nachdrücklich darum bitten, die folgenden Regelungen einzuhalten, um die Sicherheit aller und einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten:

**Das Halten, Wenden oder Abholen** direkt vor dem **Haupteingang** der Schule ist **untersagt**.

Ebenso darf die **Einfahrt** von der **Staatsstraße** in das Parkgelände **keinesfalls** zum **Wenden** oder **Halten** genutzt werden.

Auch im **südlichen Bereich des Campus** (Zufahrt links vom Schulgebäude) ist das **Abholen** durch die Parkgeländeverwaltung **ausdrücklich untersagt** worden.

Bitte nutzen Sie stattdessen die großzügigen Parkflächen rund um den ehemaligen Nordeingang des Gebäudes C. Dort steht ausreichend Platz zur Verfügung, um kurz zu halten oder zu parken.

Fahren Sie dazu am Haupteingang vorbei und stellen Sie sich auf dem großen Parkplatz an die Seite – so ermöglichen Sie unseren Schulbussen ein sicheres und pünktliches Durchkommen.

Leider kam es bereits mehrfach vor, dass Schülerinnen und Schüler aufgrund blockierter Zufahrten oder unübersichtlicher Wendemanöver ihre Züge verpasst haben. Das ist für die Betroffenen vermeidbarer Stress – und für alle anderen ein vermeidbares Risiko.

Ich bitte Sie daher eindringlich, dieses Anliegen ernst zu nehmen, und danke Ihnen für Ihr Verständnis, Ihre Rücksichtnahme und Ihre Unterstützung, damit unser Campus ein sicherer Ort bleibt – auch außerhalb des Schulgebäudes.

Mit freundlichen Grüßen



**Markus Schmidt**



**SCHULE**  
FÜR DEMOKRATIE  
RESPEKT & VIELFALT



## Neues zur „Digitalen Schule der Zukunft“ – Förderantragsstellung

Oktober | Schulleitung

Liebe Eltern,

unsere Schule beteiligt sich im Schuljahr 2025/2026 an der „Digitalen Schule der Zukunft“.

Der Freistaat Bayern unterstützt hierbei den Kauf des mobilen Endgeräts mit einem Zuschuss i. H. v. bis zu 350,- Euro. Um diese Fördermittel zu erhalten, müssen Sie einen entsprechenden Antrag stellen. Mit diesem Schreiben möchten wir Sie über den genauen Ablauf des Antragsprozesses informieren und Sie auf das medienpädagogische Angebot für Erziehungsberechtigte im Rahmen der „Digitalen Schule der Zukunft“ hinweisen.

### Ablauf der Antragsstellung

1. Ab sofort können Sie Ihren Antrag auf der Internetseite [www.dsdz.bayern.de](http://www.dsdz.bayern.de) ausfüllen und den Kaufbeleg hochladen.
2. Der online ausgefüllte Antrag wird Ihnen an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse zugeschickt.
3. Die Anträge werden anschließend von der Schule geprüft und an das Landesamt für Schule übermittelt.
4. Danach werden die Förderbescheide an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse gesendet und die Förderung ausbezahlt.

Eine Hilfestellung zum Ausfüllen des Online-Formulars finden Sie auf der Homepage des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus: [www.km.bayern.de/dsdz/antrag](http://www.km.bayern.de/dsdz/antrag).

Hier finden Sie auch ein [Erklärvideo](#) zum Ausfüllen des Formulars mit Untertiteln in verschiedenen Sprachen.

#### Regierungsbezirk: Oberbayern

Unsere Schulen finden Sie mit den Namen:

*Staat. Genehmigte DBBC-Privatschule – Realschule – Diakon. Institut für Bildung und Soziales GmbH in Bad Aibling*

*Staat. Genehmigte DBBC-Privatschule – Mittelschule – Diakon. Institut für Bildung und Soziales GmbH in Bad Aibling*

### Welche Jahrgangsstufen können sich beteiligen?

Im Rahmen der „Digitalen Schule der Zukunft“ haben in diesem Schuljahr die **Jahrgangsstufen 5 bis 8** der Mittel- und Realschule die Möglichkeit Förderanträge für ein Tablet zu stellen.

#### Mit welchen Geräten werden die Schülerinnen und Schüler lernen?

Um die Geräte in unsere schulische IT-Infrastruktur integrieren und pädagogisch sinnvoll einsetzen zu können, haben wir technische Mindestkriterien festgelegt:

**Windows-Gerät (Windows 11) | 13 Zoll Bildschirm | Tastatur | Touch mit Stifteingabe**

**Achtung: Kein ARM-basierter Prozessor (u.a. „Snapdragon“), da sonst einige Programme nur erschwert funktionieren!**

## Wie werden die Geräte finanziert?

Die Geräte werden von Ihnen gekauft und befinden sich daher auch in Ihrem Eigentum. Ihr Kind kann das Gerät für schulische und – soweit dies die schulische Nutzung nicht beeinträchtigt – auch für private Zwecke nutzen.

## Medienpädagogische Angebote für Erziehungsberechtigte

Medienerziehung kann nur in enger Zusammenarbeit zwischen der Schule und den Elternhäusern gelingen. Daher werden wir im Rahmen der „Digitalen Schule der Zukunft“ auch speziell Angebote z. B. in Form von Elternabenden und Informationsmaterial für die Erziehungsberechtigten unterbreiten, um uns intensiv mit Ihnen auszutauschen und Sie bei der Medienerziehung zu unterstützen.

Von Seiten des Kultusministeriums werden entsprechende Informationsangebote unter <https://www.km.bayern.de/digitale-schule-der-zukunft/erziehungsberechtigte/weiterfuehrende-schulen/angebote> bereitgestellt.

Das Referentennetzwerk der Stiftung Medienpädagogik Bayern bietet kostenfreie Online-Informationsveranstaltungen für die Erziehungsberechtigten an.

Die Infoveranstaltungen richten sich an Erziehungsberechtigte von 10- bis 14-Jährigen und finden mit wechselnden Schwerpunkten zu den Themen „Medien in der Familie“, „Cyber-Mobbing“, „Digitale Spiele“, „Fake News“, „Internet“ und „Social Media“ statt.

Die Expertinnen und Experten des Referentennetzwerks vermitteln in den Infoveranstaltungen medienpädagogisches Hintergrundwissen und zeigen konkrete Tipps für eine altersgerechte Mediennutzung auf. Weitere Informationen zu den Inhalten der einzelnen Schwerpunktthemen finden Sie auf der Internetseite der BLM Stiftung Medienpädagogik Bayern (s. <https://www.stiftung-medienpaedagogik-bayern.de> ).

## Weitere Informationen zur „Digitalen Schule der Zukunft“

Sollten Sie Interesse haben, erhalten Sie auf der Internetseite des Kultusministeriums unter [www.km.bayern.de/dsdz](http://www.km.bayern.de/dsdz) weitere detaillierte Informationen zur „Digitalen Schule der Zukunft“.

Liebe Eltern,

wir heißen Sie herzlich im neuen Schuljahr willkommen! Gemeinsam möchten wir auch in diesem Jahr dazu beitragen, dass unsere Kinder eine schöne und bereichernde Zeit am DBBC Bad Aibling erleben.



Der **Elternbeirat** spielt dabei eine wichtige Rolle:

- Wir vertreten die Interessen der Eltern gegenüber dem DBBC.
- Wir unterstützen bei Festen, Projekten und besonderen Aktionen.
- Wir sind Ansprechpartner für Ideen, Wünsche und Anliegen.

Sie haben die Möglichkeit **über die Homepage des DBBC oder über Email [elternbeirat@dbbc-bayern.de](mailto:elternbeirat@dbbc-bayern.de) mit uns Kontakt aufzunehmen.**

Damit wir diese Aufgaben gut erfüllen können, **suchen wir noch engagierte Eltern**, die Lust haben sich einzubringen. Jede Unterstützung – ob groß oder klein – ist wertvoll und willkommen!

### Einweihungsfeier des DBBC

Bald ist es so weit – wir feiern die Einweihung des renovierten DBBC, mit seinen neuen Räumen im Januar 2026. Damit dieser besondere Tag für unsere Kinder, Familien und Gästen zu einem schönen Erlebnis wird, **benötigen wir Ihre Unterstützung.**



Wir freuen uns über Hilfe in verschiedenen Bereichen:

- Beiträge zum Buffet (herzhaft oder süß)
- Unterstützung beim Auf- und Abbau
- Helfende Hände bei der Durchführung

Wenn Sie etwas beitragen oder mithelfen möchten, melden Sie sich bitte E-Mail ([elternbeirat@dbbc-bayern.de](mailto:elternbeirat@dbbc-bayern.de)). Gemeinsam schaffen wir eine gelungene Feier für unsere Kinder! Vielen Dank schon jetzt für Ihre Mithilfe.

### Wichtiger Hinweis zur Sicherheit beim Bringen und Abholen

Uns ist die Sicherheit unserer Kinder ein großes Anliegen. Leider kam es in letzte Zeit beim Bringen und Abholen vermehrt zu **gefährlichen Situationen** im Straßenverkehr rund um die Schule.

Wir möchten Sie daher dringend bitten Folgendes zu beachten:

- **Halten und Parken nur auf dem oberen Parkplatz (alter Haupteingang)!**
- Bitte **nicht direkt vor dem Haupteingang oder auf der Straße anhalten.**
- Beachten Sie stets die Straßenverkehrsordnung und fahren Sie besonders vorsichtig und langsam.
- Begleiten Sie Ihr Kind, wenn nötig, vom Parkplatz zur Haupteingang der Schule.



Nur wenn wir alle Rücksicht nehmen, können wir einen sicheren Schulweg für unsere Kinder gewährleisten.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit, vielen schöne gemeinsame Erlebnisse und Ihre Unterstützung!

Ihr Elternbeirat des DBBC – Bad Aibling



## INDI-Projekttag am DBBC

18. September | Vorstellung der INDI-Angebote für das Schuljahr

*Manuela Brinkmann* | In der ersten Woche des neuen Schuljahres hat wieder unser Indi-PROJEKTTAG stattgefunden, an dem die Schülerinnen und Schüler alle Angebote ausprobieren können und Informationen erhalten.



Neben unseren sportlichen Angeboten Fußball, Basketball, Tennis, Golf, Reiten, Eishockey, Mountainbiken, Taekwondo, Klettern, konnte auch wieder aus einer Reihe von Angeboten aus den Bereichen MINT, Soziales und Kreativ gewählt werden, u.a. 3D-Druck, Infento, Robotik, Kreativ, Nähen, Kochen, Mädchen-treff, Projektwerkstatt, Chor etc.



Alpakas



Basketball



Bewegungsspiele



Funktional Training



Fußball



Golf



Klettern



Mountainbike



Taekwondo



Tennis

Alle Angebote und Infos auch auf unserer Website unter: <https://www.dbbc-bayern.de/indi-angebote>



### DBBC-Golfer überzeugen in Berlin bei „Jugend trainiert für Olympia“

21.-25. September | Durch überragende Leistungen in den Qualifikationsrunden gelang dem Golfteam des DBBC erstmals der Einzug in das Bundesfinale von „Jugend trainiert für Olympia“ in der Wettkampfklasse U16 Mixed. Die Mannschaft trat in Berlin gegen die besten Schulmannschaften Deutschlands an – ein historischer Moment für die Sparte Golf am DBBC.

*Sabine Kraus* | Mit großem Einsatz und beeindruckendem Kampfgeist präsentierten sich die vier Schüler **Marcus Kronast**, **Jacob Würzberger**, **Anton Straub** und **Nick Eglinski** (im Bild von links nach rechts) im bundesweiten Teilnehmerfeld.



Sie erspielten sich einen **respektablen sechsten Platz** – ein beachtlicher Erfolg bei der ersten Teilnahme auf dieser Ebene.

Die Bedingungen auf dem Platz waren insgesamt hervorragend, auch wenn die kühlen Morgentemperaturen den Spielern einiges abverlangten. Doch das Aiblinger Quartett ließ sich davon nicht beirren: Hochkonzentriert gingen die Schüler in ihre Partien und zeigten durchweg starke Leistungen.

Allen voran Marcus Kronast überzeugte mit einer makellosen Bilanz. Er gewann sämtliche seiner Matches und setzte damit wichtige Akzente für das Team. Lediglich gegen die übermächtigen Hamburger aus Blankenese, die traditionell zu den besten Mannschaften zählen, musste sich auch er mit einem All Square zufriedengeben.

Nach dem Ausscheiden im Viertelfinale bewiesen die Golfer Moral: Im ersten Platzierungsspiel gelang ihnen ein verdienter Sieg, sodass sie um Platz fünf antreten durften. Im abschließenden 9-Loch-Match gegen das Team aus Schleswig-Holstein fehlte dann das letzte Quäntchen Glück – am Ende bedeutete die knappe Niederlage den sechsten Platz.

Trotzdem überwog die Freude über die gezeigte Leistung: „Unsere Schüler haben gezeigt, dass sie auf diesem Niveau absolut mithalten können. Das Ergebnis unterstreicht die sportliche Qualität am DBBC“, so die Schulleitung.

Mit Stolz kehrten die jungen Athleten nach Bad Aibling zurück. Der sechste Platz ist ein starkes Ergebnis – und zugleich ein Ansporn, im kommenden Jahr noch höher zu klettern.

Wir gratulieren dem gesamten Team herzlich zu diesem Erfolg und freuen uns über diesen Meilenstein im Bereich Golf des DBBC!



Martin Scheider | Ein Wandertag ist mehr als nur ein Ausflug – er ist ein wichtiger Bestandteil des schulischen Gemeinschaftslebens. Die folgenden Momentaufnahmen spiegeln nicht nur die individuellen Abenteuer der Schülerinnen und Schüler wider, sondern auch die Verbundenheit und die Freude, die bei diesem gemeinsamen Erlebnis entstanden sind. Wir möchten allen Beteiligten Danke sagen, die diesen Tag zu einem vollen Erfolg gemacht haben!

#### **MS 05 + RS 05 | Paul Schneider | Wanderung der MS und RS 05 zum Petersberg oder “Die Todeswanderung”**



Bei perfektem Sonnenschein machte sich die MS und RS 05 nach einer kurzen, aber vollen Zugfahrt auf den Weg vom Flintsbacher Bahnhof zum Petersberg und dem ersehnten Gasthof am Gipfel.

Direkt nach dem Start ging es steil durch den Wald bergauf, und schon nach wenigen Minuten waren alle außer Atem. Der durchnässte Waldboden machte jeden Schritt zur Herausforderung – ein Schritt vor, ein halber zurück, und nur die Vorfreude auf das Essen in der Hütte trieb alle weiter. Nach endlosen Mühen tauchte endlich die Peterskirche am Gipfel auf, doch kaum hatten wir es geschafft, kam der Schock: Es gab nur Wiener Würstchen mit Brot – nicht einmal Pommes zur Auswahl!

Nach einigen Würstchen und einem Eis gelang der Abstieg schneller als gedacht und endete glücklich am Bahnsteig mit ALDI-Gummibärchen. Einig waren wir uns aber alle: Das nächste Mal wandern wir zu einer Hütte, die auch wirklich alle unsere Wünsche erfüllt!

**MS 06 + MS 07 + MS 08 | Nadine Pfahler |** Am vergangenen Wandertag machten sich die Klassen 6, 7 und 8 der Dietrich-Bonhoeffer-Schule gemeinsam auf den Weg zu einem erlebnisreichen Ausflug in die Natur. Bei strahlendem Sonnenschein starteten alle Schüler und Lehrkräfte gleichzeitig von der Schule aus. Der Weg führte zunächst über Feldwege hinein in einen nahegelegenen Wald. Dort erwartete die Schülerinnen und Schüler ein kleines Kunstprojekt: Jede Klasse durfte sich im Wald Naturmaterialien wie Äste, Blätter, Steine oder Zapfen suchen, um daraus

eigene Kunstwerke zu gestalten. Mit viel Kreativität entstanden die unterschiedlichsten Objekte, die anschließend stolz präsentiert wurden.



Nach dieser spannenden Aufgabe setzte die Wandergruppe ihren Weg fort – quer durch den Wald bis zu einer idyllischen Scheune, wo eine wohlverdiente Brotzeitpause eingelegt wurde. Frisch gestärkt ging es weiter vorbei an weiten Maisfeldern, bis schließlich das Ziel erreicht war: der Spielplatz an der Gastwirtschaft in Maxlrain, direkt beim Schloss. Dort konnten sich alle noch einmal richtig austoben, bevor es am Nachmittag zurück zur Schule ging. Trotz der langen Strecke waren sich am Ende alle einig: Das schöne Wetter, die gemeinsame Zeit in der Natur und die kreative Kunstaktion machten den Tag zu einem besonderen Erlebnis.



**RS 07a** | *Mirjam Dalpiaz* | Am Wandertag fuhr die Klasse RS07a mit dem Zug von Bad Aibling zum Münchner Hauptbahnhof. Bei strahlendem Sonnenschein spazierten wir gemeinsam zum Staatlichen Museum für Ägyptische Kunst, dem Sog. SMAEK. Dort konnten die Schülerinnen und Schüler die faszinierende Sammlung altägyptischer Objekte eigenständig erkunden und sich mithilfe interaktiver Mitmachstationen und Spieltische intensiv mit der Kultur am Nil auseinandersetzen. So gewannen sie spannende und anschauliche Einblicke in das Leben im Alten Ägypten. Der Tag bot eine gelungene Mischung aus Lernen, Bewegung und gemeinsamer Erlebnisse.



**MS 09a+b, RS 07b, RS 08a+b** | *Vanessa Kleinmaier* | Am Wandertag unternahmen die Klassen MS09ab, RS07b und RS08ab einen spannenden Ausflug in die Maxxarena in München. Begleitet wurden die Schülerinnen und Schüler von ihren Klassenlehrkräften Frau Kleinmaier, Herr Kollmann, Herr Fechner, Frau Thoïs und Frau Feuerer.

In der Maxxarena erwarteten die SchülerInnen verschiedene sportliche Aktivitäten wie Trampolinspringen, Ninja-Parcours und Kletterwände. Besonders beliebt war der Trampolinbereich, in dem die Jugendlichen ihre Sprungkraft und Koordination unter Beweis stellen konnten.

Der Ausflug förderte nicht nur die körperliche Fitness, sondern auch den Teamgeist und das soziale Miteinander. Viele Schüler halfen sich gegenseitig bei schwierigen Parcours-Elementen und feuerten sich an. Auch die Lehrkräfte waren begeistert von der Motivation und dem respektvollen Umgang der Klassen.

**RS 10a, RS 10b und AK Sprache** | Eva Dietrich | Am Wandertag besuchten die Klassen RS 10a, RS 10b und AK Sprache gemeinsam die Trampolinhalle JUMP House in Kiefersfelden.

Dort konnten sich alle beim Springen richtig austoben und hatten dabei jede Menge Spaß. Viele nutzten die Gelegenheit, Freundschaften zu stärken oder neue zu schließen, während andere ihre Sprungkünste zeigten.



Nach dem sportlichen Teil ging es noch gemeinsam zu McDonald's, wo der ereignisreiche Tag in gemütlicher Runde ausklang.

**FOS 12 | Marcus Weiß | Hinauf zur Tregler-Alm:** Als im Vorfeld des Wandertags die Klasse gefragt wurde, was sie denn machen möchte, kam von allen die einheitliche Antwort: Auf den Berg gehen. Somit darf sich der Wandertag in dieser FOS 12 nun auch vollkommen zurecht WANDERTag nennen. Da wir nun zum dritten Mal wandern waren, kann man ebenso vollkommen zurecht von einer Tradition sprechen.



Als Ziel dieses Jahr wurde von der Klasse die Tregler Alm ausgewählt. Sportliche 45min Aufstieg später – statt der angegeben mind. 60 Minuten – begrüßte uns die Sonne. Diese war von der Wolkendecke am Startort Bad Feilnbach noch gut versteckt. Nach einer ausgiebigen Stärkung auf der Sonnenterrasse traten wir den Heimweg wieder an. Im Gegensatz zu den im vergangenen Schuljahr beiden vollkommen verregneten Wandertagen durften wir jetzt einen wunderschönen Herbsttag mit vielen Farben und tollem Wetter genießen, der von zwei sehr gemütlichen und kommunikativen Stunden in der Hütte gekrönt wurde.



**CIS A + AS | Hans Schloder** | Den Begriff „Wandertag“ wörtlich genommen haben die Schüler der Cambridge International Klasse am DBBC: Eine ausgedehnte, knapp 12,5km lange Runde durch die unmittelbare Umgebung führte durch die herbstlichen Wälder, zur Wallfahrtskirche Weihenlinden und dem Tropenhaus. Die anfänglich eher gedämpfte Begeisterung über eine Wanderung wich – je länger sie dauerte – immer besserer Stimmung unter den Jungs. Viele Gespräche untereinander, Lachen, ein von den Lehrern gesponsorter Imbiss sogar mit Tee an einem sonnigen Herbsttag – die Mehrheit wirkte am Ende durchaus angetan von unserem Ausflug.



**RS06 und MS10 | Joanna Backes** | Die RS06 und MS10 unternahmen gemeinsam eine spannende Busfahrt zum Salzbergwerk nach Berchtesgaden. Im Bus lernten sie sich kennen und erkundeten anschließend gemeinsam das Bergwerk. Begonnen mit der 650 Meter langen Fahrt durch den Stollen, führte die anderthalbstündige Tour durch viele faszinierende Gänge. Die berühmte Holzrutsche durfte nicht fehlen – ebenso wenig wie eine Geschmacksprobe des 27 %igen, gesättigten Salzwassers. Wir hatten eine Menge Spaß!



RS 06



MS 10



## Aus dem Indiangebot Kreativ: Fantasie trifft Handwerk

Oktober | Leitung Frau Pfahler



Farbe und Lötkolben auf Holz



Bild auf Leinwand



Schuhreparatur

Beim „Kreativ Indi“ konnten die Schülerinnen und Schüler ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Mit vielen bunten Materialien wurde fleißig gebastelt, gewerkelt und gestaltet. Dabei entstanden tolle Dinge – von selbstgemachten Seifen und bunten Kerzen über kreative Lampen bis hin zu schönen Bildern und gefilzten Figuren. Jede und jeder durfte das eigene Kunstwerk am Ende natürlich mit nach Hause nehmen.

So blieb nicht nur die Erinnerung an einen fröhlichen Tag, sondern auch etwas ganz Besonderes, das man selbst gemacht hat. Beim Kreativ Indi ging es vor allem um Spaß, Ideen und das Ausprobieren. Es war spannend zu sehen, wie viele verschiedene und einzigartige Kunstwerke am Ende entstanden sind. Alle waren sich einig: So macht Basteln richtig Freude!



## Kennenlertage der 5. Klassen

24. – 26. September | Die 5. Klassen sind mit Ihren Klassenleitern in Jettenbach

Wieland Setz | **Mittwoch, 24.09.2024:** Pünktlich fuhren wir am Bahnhof in Bad Aibling um kurz nach 10 Uhr ab. Zum Glück waren alle Schüler an Board und vor allem kerngesund. Eine wichtige Voraussetzung, um die ersten Tage gemeinsam zu verbringen und miteinander Spaß zu haben. Nach unserer Ankunft wurde es zunächst ein wenig stressig, denn wir mussten unseren Anschlusszug in Rosenheim bekommen und hatten für das Umsteigen gerade einmal 6 Minuten Zeit. Dank der Erfahrung von Herrn Endres und einer starken Teamleistung konnten wir diese Herausforderung meistern und planmäßig nach Jettenbach weiterfahren. Während dieser Zugfahrt konnten alle Fünftklässler erleben, wie schön ein „medienfreies Leben“ sein kann. 😊

Nach unserer Ankunft am Bahnhof in Jettenbach stellte Herr Endres seinen großen Erfahrungsschatz mit Tetris unter Beweis, indem er alle Koffer in dem VW-Bus der Jugendherberge ordentlich unterbrachte. Von dort aus gab es dann einen kurzen Fußmarsch zum Obermaierhof. Vor der Unterkunft konnten sich die Kinder zunächst im Freien ein wenig austoben.

Nach ca. einer halben Stunde begaben wir uns in die zur Jugendherberge gehörende Scheune und nahmen die Zimmeraufteilung vor. Im Anschluss daran konnten wir die Unterkunft und unsere Zimmer beziehen. Das Beziehen der Betten stellte dabei für einzelne Kandidaten eine „kleine“ Herausforderung dar. Nun ja, man lernt sein Leben lang. 😊 Danach gab es eine leckere Mahlzeit und die Kinder bekamen erst einmal ein wenig Zeit für sich und konnten die Unterkunft erforschen.



Später ging es mit dem unserem Programm weiter. Dazu trafen sich die RS 05 in der Scheune und die MS 05 in einem Aufenthaltsraum. Die Schüler machten unterschiedliche Kennenlernspiele und mussten sich beispielsweise dem Alter, der Größe und dem Namen nach geordnet in einer Reihe aufstellen. Die Schüler hatten dabei großen Spaß und mussten viel Lachen. Auch das Eisschollenspiel und der gordischen Knoten kamen bei den Schülern gut an.



**Donnerstag, 25.09.2024:** Mit einem leckeren Frühstück starteten wir in den neuen Tag. Danach ging es mit dem Bus bereits los in Richtung Wildpark Oberreith. Auf dem Weg zum Kletterpark konnten die Schüler bereits etliche Tiere, wie z.B. Ziegen, Hasen und Hühner, beobachten. Am Kletterpark angekommen gab es zunächst eine kurze Einweisung durch die Klettertrainer. Dabei ging es vorrangig um die Sicherheitsvorkehrungen, die man vor dem eigentlichen Klettern zu treffen hat. Danach konnte es endlich losgehen und unsere Fünftklässler kletterten bis zu ca. 3 Stunden voller Leidenschaft von Baum zu Baum. Einzelne Schüler machten zwischendurch eine kleine Verschnaufpause und stärkten sich mit einer oder mehreren Brezn, bevor es im Kletterparcours für sie weiterging.



Außerdem besuchten wir die Riesenwippe. Die Schüler der MS 05 stellten mit Begeisterung fest, dass sie zusammen insgesamt mehr Gewicht auf die Waage brachten als ihre beiden Lehrkräfte (Frau Dr. Pohlmann und Herr Setz) und

somit als Sieger die Riesenwippe verließen. Die Schülerinnen und Schüler der RS 05 meisterten die Herausforderung die Wippe mit allen Kindern in die Waage zu bringen. Abschließend stand die freie Spielzeit auf dem großen Spielplatz im Wildpark Oberreith an. Dabei hatten es besonders die Outdoor - Trampoline den Fünftklässlern angetan.

Zurück im Schullandheim hatten unsere Fünftklässler erst einmal Zeit für sich, bevor es eine leckere Lasagne zum Abendessen gab. Mit vollem Magen ging es dann mit unserem Abendprogramm weiter. Zunächst sollten die Kinder lernen, sich selbst zu beschreiben und ihre fröhliche und ärgerliche Seite näher kennenlernen. Nachdem sich jeder Einzelne mit seinen Charakterzügen vorgestellt hatte, entschieden sich die Schüler für das Spiel „Nachts im Museum“. Die Zeit verging wie im Flug und das Abendprogramm war vorüber.

**Freitag, 26.09.2024:** Nach dem Frühstück wurden die letzten Koffer gepackt, Betten abgezogen und die Zimmer ordentlich aufgeräumt. Mit einem weinenden und lachenden Auge verließen wir um ca.10 Uhr den Obermaierhof in Jettenbach. Da wird zeitlich ein wenig spät dran waren, mussten wir einen zügigen Fußmarsch zum Bahnhof hinlegen, um unseren Zug in Richtung Rosenheim zu bekommen.

**Abschließend ist zu sagen: So cool die Tage auch waren, die Vorfreude auf die Eltern war bei allen immens groß!**

**DBBC von oben** Die Aula (Haus E) ist schon fertiggestellt, der Innenausbau läuft auch Hochtouren.



## Bilder der Halloween (= All Hallows' Eve = Vorabend von Allerheiligen) – Andacht

Am 31. Oktober feiern wir gleich zwei besondere Tage: Halloween und den Reformationstag



**Impressum:** V.i.S.d.P. Diakonisches Institut für Bildung und Soziales (DIBS), Markus Schmidt (GF) Dietrich-Bonhoeffer-Str. 28, 83043 Bad Aibling  
Redaktionsleitung und Satz: Martin Scheider